



M2M

Tierchip Dasmann

## HUND UND KATZE: GESUCHT, GEFUNDEN

Mit ‚MyKeeper‘ von Tierchip Dasmann können Tierbesitzer, Züchter und Tierheime erstmals eindeutig Hund, Katze und Co. live auf einer Karte verfolgen. Die integrierte Machine-to-Machine(M2M)-Technologie und das Mobilfunknetz der Telekom machen die Ortung möglich.

„Wir suchen unsere Mischlingshündin Bela. Sie ist uns bei einem Spaziergang in den Wentruper Bergen bei Greven entlaufen. Bela ist etwa 45 Zentimeter groß und hat zotteliges weiß-graues Fell.“ So beginnen häufig Suchanzeigen auf Zetteln an Bäumen, in Zeitungsannoncen oder auf der Facebook-Pinnwand. „Wenn das Haustier wegläuft, klingelt auch bei uns regelmäßig das Telefon“, sagt Jobst Dasmann, Gründer von Tierchip Dasmann. Seit 2004 produziert das Unternehmen Chips für die Tierkennzeichnung. „Ist das Tier mit einem unserer Chips gekennzeichnet, lässt es sich unverwechselbar seinem Besitzer zuordnen“, erklärt der Fachmann. Die Chips auf Basis von RFID (Radio Frequency Identification) sind seit 2008 bei Heimtieren Pflicht. Die Chips übertragen Daten kontaktlos via Funk. Dasmann liefert die elektronischen Transponder zum Beispiel an

### DEUTSCHE TELEKOM UND TIERCHIP DASMANN

**Aufgabe:** Chips von Tierchip Dasmann dienen der eindeutigen Kennzeichnung von Tieren. Entlaufene Tiere mussten bislang zunächst gefunden und der Chip musste ausgelesen werden. Der Mittelständler suchte eine Lösung, die es den Tierbesitzern ermöglicht, ihre Tiere selbstständig zu orten.

**Lösung:** Dasmann entschied sich für eine M2M-Lösung. In dem Gerät „MyKeeper“ sind Funkmodule mit SIM-Karten der Telekom fest verbaut. Diese Karten leiten über das Telekom Mobilfunknetz die Positionsdaten der Tiere an ein Onlineportal weiter. Über den PC oder via Smartphone greifen die Nutzer auf das Portal zu und verfolgen auf einer digitalen Karte Hund, Katze und Co. in Echtzeit.

**Vorteile:** Dasmann bietet seinen Kunden ein Komplettpaket, um Tiere live zu orten. Dank des stabilen und flächendeckenden Telekom Netzes lässt sich der Weg der Tiere auch im europäischen Ausland verfolgen. Ein Telekom M2M-Tarif inklusive Roamingoption sorgt dafür, dass die Kosten für die Datenübertragung überschaubar bleiben. Alle SIM-Karten seiner Kunden verwaltet Dasmann bequem über das M2M Service Portal der Telekom.



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Tierärzte, die diese dann Hunden und Katzen implantieren. „Wir empfehlen, die Tiere mit der Transpondernummer in unserer Datenbank zu registrieren. Wir leiten die Information dann zusätzlich an TASSO e. V. weiter – eines der größten Haustierregister Europas. Nur so lässt sich der Hund sicher wiederfinden.“ Wenn etwa die Feuerwehr den Hund findet, liest sie die Nummer des Chips mit einem Lesegerät aus. Durch die Eingabe in Datenbanken führt der Weg dann zum rechtmäßigen Besitzer. „Bis aber jemand das entlaufene Tier findet und den Chip ausliest, kann schon mal ein halbes Jahr vergehen. Diese Zeit und vor allem das untätige Warten sind für die meisten Besitzer sehr quälend.“ Deshalb entwickelte Dasmann zusammen mit der Telekom und dem Telekom IT-Partner akquinet eine Lösung, die es Tierbesitzern erlaubt, selbst aktiv nach verschwundenen Tieren zu suchen.

## TIERE IN ECHTZEIT VERFOLGEN

Die Ortungslösung „MyKeeper“ tragen Hunde und Katzen am Halsband. Das Gerät ist etwa so groß wie eine Streichholzschachtel und besteht aus einem wasserdichten GPS-Tracker und einer M2M-SIM-Karte der Telekom. Die Karte übermittelt über das Mobilfunknetz fortwährend Daten, etwa die aktuelle Position und Geschwindigkeit des Hundes, an die Server von akquinet. Dieser automatische Informationsaustausch wird als M2M-Kommunikation bezeichnet. Die Daten werden dann auf einer digitalen Karte in einem Onlineportal von akquinet visualisiert. Als langjähriger Telematikanbieter sorgt akquinet für die optimale und verlässliche Visualisierung der Ortungsdaten, damit das Tier schnell gefunden wird. Nutzer greifen über das Internet oder über eine App auf ihrem Smartphone auf das Portal zu. „Uns war wichtig, dass die Anwendung auch unterwegs funktioniert. Nur so können die Besitzer schnell reagieren“, erläutert Jobst Dasmann. Der Nutzer lädt die App auf sein Smartphone und hinterlegt seine Daten, zum Beispiel den Namen des Tieres und die Transpondernummer. Dann kann es sofort losgehen: Auf der Karte erkennen die Hundebesitzer, wo sich ihr Hund befindet, und verfolgen jede Bewegung in Echtzeit. Auf Knopfdruck versenden sie eine Vermisstenmeldung an TASSO e.V. oder Freunde per E-Mail. Darüber hinaus können sie festlegen, wie häufig das Gerät die Positionsdaten verschicken soll. Zudem lässt sich ein Alarm einrichten, der immer dann ertönt, wenn sich der Hund außerhalb eines definierten Bereichs bewegt. Das flächendeckende Mobilfunknetz der Telekom sorgt dabei für die sichere und zuverlässige Übertragung der Daten. „Eine wichtige Voraussetzung der Lösung war, dass sie europaweit funktioniert. Schließlich nehmen Besitzer ihre Hunde immer häufiger mit in den Urlaub“, weiß Dasmann. Die Telekom hat deshalb einen Tarif eingerichtet, bei dem das Roaming für europäische Länder inklusive ist. Die SIM-Karten liefert sie direkt an Dasmann. Dessen Mitarbeiter verbauen die Karten fest in den Geräten. Der Kunde erhält ein Gesamtpaket: das Ortungsgerät einschließlich



eines Datenvolumens für sechs Monate. Dasmann verwaltet alle SIM-Karten bequem und einfach über das M2M Service Portal der Telekom. Mit einem Klick kann er neue Karten aktivieren oder sperren, wenn etwa die Laufzeit endet. „Zusammen mit der Telekom haben wir es geschafft, eine Ortungslösung zu entwickeln, die einfach zu bedienen ist. So haben meine Kunden ihre Tiere immer im Blick.“

## KUNDENSTECKBRIEF

**Name:** Tierchip Dasmann  
**Gründung:** 2004  
**Hauptsitz:** Greven  
**Mitarbeiter:** 82  
**Telekom Kunde seit:** 1984



## KONTAKT:

[www.telekom.de/geschaeftskunden](http://www.telekom.de/geschaeftskunden)  
 Telefon: 0800 33 05400  
 Mail: [M2M-ReferenzV3@telekom.de](mailto:M2M-ReferenzV3@telekom.de)

## HERAUSGEBER:

Telekom Deutschland GmbH  
 Geschäftskunden  
 Landgrabenweg 151  
 53227 Bonn



**ERLEBEN, WAS VERBINDET.**